

Redoutenpark Bad Godesberg
Baumlehrpfad 3
Baum 32
Douglasie ND Nr 53,3
Pseudotsuga menziesii
Nordamerika; Parkanlagen



Gattung

Pseudotsuga Die Douglasien (**Pseudotsuga**) sind eine Pflanzengattung in der Familie der Kieferngewächse (Pinaceae). Der Wortteil **tsuga** bezieht sich auf die Hemlocktannen oder Schierlingstannen, die auch zu dieser Pflanzengattung gehören. Der Name **Douglasie** bezieht sich auf den schottischen Botaniker David Douglas, der sie 1872 nach Europa einführte.

Die Douglasie ist ein mächtiger, immergrüner Nadelbaum mit straff-aufrechter kegelförmiger Krone und ist in den USA und Kanada als Waldbaum vorherrschend. Er kann 30 – 40 Meter hoch werden und 7 – 10 Meter breit. Sie gilt als Haupt-Nutzholz-Lieferant. Das Holz ist schwer, dauerhaft mit dunklem Kern und Harzkanälen. Seit Jahren wird versucht, sie als Fichten-Ersatz zu pflanzen.

Informationen zur Art

Pseudotsuga menziesii: = gewöhnliche Douglasie. Sie wird oft einfach nur Douglasie oder Douglasstanne genannt. Als eingeführte Art hat sich die Douglasie in vielen Ländern der Erde bewährt. Sie ist die in Europa bei weitem wichtigste nicht heimische Forstbaumart.

Die gewöhnliche Douglasie (**Pseudotsuga menziesii**) wird in zwei Arten gegliedert: *Küsten-Douglasie* oder auch *Grüne Douglasie*. Diese wird in Deutschland forstlich angebaut. Und es gibt die *Gebirgs-Douglasie* oder *Blaue Douglasie* (*Pseudotsuga menziesii* var. *glauca*).

Rinde: Die mächtigen Stämme sind mit dicker, korkartiger Borke besetzt, mit längsrissigem Dickenwachstum, schwarz-grau-braun.

Nadeln: in 2 Reihen, spiralgig gescheitelt, nach allen Seiten abstehend. Wenn man sie zerreibt, haben sie einen zitronenartigen Geruch.

Blüten: einhäusig. Männliche Blüten gelb an der Triebunterseite. Weibliche Blüten gelbgrün oder rötlich-grün an den Enden der Vorjahrestriebe.

Früchte: kleine fichtenähnliche Zapfen, bis 7 cm lang, hängend mit Schuppenfäden. Samen geflügelt.

Eigenschaften: schattenverträglich, großer Nutzholzlieferant, Ersatz für die schnellwüchsige, gefährdete Rotfichte. Wind- und schneebruchgefährdet. Anfällig für Krankheiten, besonders die **Douglasienschütte**. Rostrote Zweige und Nadelschütte sind die auffälligen Symptome der Russigen Douglasienschütte und als solche gelegentlich zu beobachten. Bei ungünstiger Witterung kann der Befall gehäuft auftreten.